

Impuls Kinder, wie die Zeit vergeht!

Die vorliegende Ausgabe von "GUT ZU WISSEN" ist bereits die zehnte!

Unserem Ziel: Etwas mehr von und übereinander zu erfahren, sind wir dabei ein kleines Stückchen näher gekommen. An dieser Stelle nochmals meine eindringliche Bitte an alle Ortsgruppenvorstände, leitet "GUT ZU WISSEN" an möglichst alle Mitglieder weiter!

Wir werden sicherlich auch noch die 20. Ausgabe schaffen! Dazu bedarf es nicht mehr als einiger Zeilen und gern auch mal ein Foto.

Es muss nicht immer nur über Veranstaltungen berichtet werden. Auch kritische Meinungen, Ideen und Gedanken fördern Diskurs und Dialog untereinander und sind willkommen!

In diesem Sinne auf zu den nächsten zehn Ausgaben!

Wolfgang Klemmt

Landestreffen 01.09.2019

Vorab: Ein herzliches Dankeschön vom Landesvorstand an alle Natur-freunde*innen der Ortsgruppe Barsinghausen und alle helfenden Hände, die durch sorgsame Vorbereitung und Durchführung diese gelungene Veranstaltung ermöglicht haben!

Das Naturfreundehaus der Ortsgruppe Barsinghausen war der richtige Ort für ein Treffen von niedersächsischen Naturfreunden mit unseren Mitbürgern*innen!

Damit sind wir unserem Ziel, den Dialog mit "der Öffentlichkeit" zu verbessern, wieder einen Schritt näher gekommen.



Wesentlichen Anteil am Gelingen hatten auch die zahlreich anwesenden Naturfreunde*innen der Ortsgruppen Springe, Hannover, Wedemark, Göttingen, Oldenburg, Barsinghausen sowie der Naturfreundejugend!



Laut Presseberichten kamen mehr als 500 Besucher*innen zur "Livemusik ins Bullerbachtal". Nach kurzer Begrüßungsrede durch den Landesvorsitzenden, Erich Rickmann, folgten zehn Musikgruppen und Einzelinterpreten, vorwiegend junge Musiker aus der Region.



Für das leibliche Wohlergehen aller Besucher*innen hatte die NFH-Küche ebenfalls vorbildlich gesorgt! In stimmiger Atmosphäre wurde das Landestreffen wie erhofft zum geplanten "Friedenstag", 80 Jahre nach dem Überfall deutscher Truppen auf Polen!



Mit Vorfreude sehen wir dem Landestreffen 2020, dann in einer anderen Ortsgruppe, entgegen!

Ortsgruppe Springe

NaturFreunde auf "Krimi-Tour"

Was verbindet Udo Lindenberg mit dem Tatort, wo befindet sich das Antiquariat von Wilsberg? Die NaturFreunde aus Springe wollten es genauer wissen und begaben sich auf Spurensuche durch die schöne Innenstadt der westfälischen Domstadt Münster. Über den Prinzipalmarkt, der guten Stube Münsters, Richtung Stadtbibliothek erfolgte der erste Stopp am Drubbel, einer nicht mehr existenten Häusergruppe. Hier lüftete Gästeführer Patrick Goris auch das Geheimnis um Udo Lindenberg. Die Titelmelodie die den Tatort seit fast 800 Folgen begleitet, ist eine Komposition von Klaus Doldinger, Lindenberg saß als junger Musiker am Schlagzeug.





Goris, selbst Drehbuchautor dieser beliebten Krimiserien zerstörte allerdings auch manche Hoffnung und zeigte einige Ungereimtheiten der beiden Serien auf. So machte er auch deutlich, dass nahezu 75% der sogenannten "Münsterkrimis", ob Tatort oder Wilsberg, nie in Münster gedreht wurden. Viele Gebäudeteile wie zum Beispiel der Eingang der Laurentiuskirche werden mit Innenansichten anderer Filmgebäude, zum Beispiel eines Klosterinneren zusammengeschnitten, so dass der Besucher die Gesamtheit vergeblich sucht. Im Schatten der Überwasserkirche, gut 300 Meter vom Dom entfernt, dann endlich das berühmte Antiquariat, Dreh- und Angelpunkt in den Wilsberg-Krimis. Doch auch hier werden für den Dreh nur die Außenfassade und der Ladeneingang benötigt, die Innenraumszenen entstehen im Studio in Köln.

Der Rundgang gestaltete sich dennoch spannend und informativ! Patrick Goris ist es gelungen beide Krimiserien zu einer spannenden Reise durch die Welt von Mord und Totschlag in Münster und Drumherum zu gestalten.

Den NaturFreunden und ihren Gästen hat es sehr gefallen und sie werden auch weiterhin "Münsterkrimis" ansehen!

Reinhold Krause reinhold.krause@kabelmail.de

Ortsgruppe Alfeld

Am Wochenende des 10. und 11. August waren, im Rahmen der Ferienpass-Aktion, Kinder zu einem Zeltlager eingeladen. Zwei erlebnisreiche Tage mit Grillen am Lagerfeuer, Gemeinschaftsspielen sowie je eine Tages- und Nacht-

wanderung begeisterten die teilnehmenden Kinder.



Für einen guten Besuch der Schlehbergütte sorgt mehr und mehr auch der Leine-Heide-Radweg, da das NF-Haus günstig zwischen den Stationen Hannover und Göttingen liegt. Zunehmend nutzen Radfahrer diese einzige Möglichkeit in Alfeld zu zelten. Manchmal mehrmals die Woche stellen Radler ihr Zelt auf, bzw. übernachten im Haus. So auch Elena Steinmetz und Michael Keller aus Wien/Österreich, die auf ihrer Tour von Hamburg kommend über Göttingen noch bis Leipzig wollen.



Ortsgruppe Celle

Am 18. August feierten die Mitglieder der Ortsgruppe mit Freunden, Bekannten und Gästen ihren 95. Gründungstag. Die reichlich vorhandenen Speisen und Getränke beförderten die tolle Stimmung.



Zahlreiche Gesangseinlagen, unterstützt von Schifferklavier und Gitarre, begleiteten Besucher und Besucherinnen durch den Tag. Der "Startschuss" zum Bau eines Insektenhotels sowie ein Bücherbasar rundeten einen fröhlichen Tag ab!

Ortsgruppe Misburg

"Rückfall ins Mittelalter?"

Am 24. und 25. August regierte, rund um das "NaturFreundehaus am Blauen See" in Misburg wieder sonderliches Treiben "gewandeter" Zeitgenossen. Bauchtanz, Zauberei, Märchen, Musik und Armbrustschießen mit Feuershow begeisterten zahllose Besucher! Obwohl gegenüber 2018 die Veranstaltungsfläche verdoppelt wurde, steigt das Interesse weiter an.





Ginge es nach den Wünschen der Aussteller und Besucher, so Kerstin Eberstein (1. Vors.), könnte das mittelalterliche Markttreiben nochmals erweitert werden. Möglich und vorgesehen ist das jedoch nicht, da sowohl die vorhandene



Grundstücksfläche als auch die organisatorischen Kräfte der Ortsgruppe an ihre Grenze kommen. Besucher und Aussteller sind zuversichtlich, dass es 2020 (im 100. Gründungsjahr der OG!) zur Fortsetzung dieser beliebten Veranstaltung kommt.

Ortsgruppe Nordheide

In der Ausgabe 01106-2019 berichtete die OG über das Anlegen einer waldnahen Wildblumenwiese, in Asendorf. Jetzt konnte auch die Fertigstellung des Rohbaus einer Hütte verkündet werden. Die Hütte dient den NaturFreunden der Nordheide als Unterstand. Hier wollen sie künftig dem Summen und Herumfliegen, die Wildwiese gern nutzender, zahlloser Insekten lauschen.



In den Wintermonaten kümmern die Mitglieder sich außerdem um die Versorgung hier ansässiger Rehe. Unter dem Hüttendach wird in einem selbst gebauten Wildfütterungsstand Heu angeboten.

Zukunftspreis 2020

Erneut wird der Landesvorstand einen Preis ausloben. In diesem Jahr wird ein (digitaler) Videoclip von max. 90 Sekunden prämiert. Eine neutrale Jury wird entscheiden und die Preisverleihung während der Landeskonferenz 2020 vornehmen. Das Video muss unter dem Titel/Motto "Das sind wir" auf kreative und gern auch emotionale Weise das Wirken der NaturFreunde veranschaulichen. In

den nächsten Wochen folgt eine "formale" Ausschreibung.

So geht aktiver Klimaschutz Während des 10. Klimatagschutztages in Springe wurde die von den NaturFreunden Schleswig-Holstein initiierte Kampagne gegen achtlos entsorgte Zigarettenkippen vom Springer Natufreund

Reinhold Krause erfolgreich aufge-



Die positiven Reaktionen auf die Aktion sowie das einhellige Lob etablierter Naturschutzorganisationen bestätigen die Notwendigkeit, auf das Thema hinzuweisen!

Friedenswanderung 2020

Im Mai 2020 werden die Natur-Freunde Deutschlands eine **Friedenswanderung** durchführen. Der Streckenverlauf orientiert sich am Europäischen Fernwanderweg E1 und wird über ca. 60 Tagesetappen à 15-25 km gehen.

Vorgeschlagen wurde diese Veranstaltung von der Ortsgruppe Springe. Nach der Projektvorstellung in Berlin hat der Bundesvorstand dem Vorhaben zugestimmt und die Verantwortung für Organi-

sation und Durchführung übernommen.

Das übergeordnete Motto dieser Wanderung ist Frieden und soll durch verschiedene Aktionen, Workshops, Kundgebungen und Demonstrationen während der Wanderung an friedenspolitisch relevanten Orten untermauert werden. Zudem sollen auch eine mögliche Historie der Umgebung sowie Nicht-Mitglieder einbezogen werden (z.B. Schulklassen, Parteien, Organisationen etc.).

Ideen und Vorschläge und bereitwillige Wanderleiter aus den Ortsgruppen sind **Yannick Kiesel** (Koordinator der Aktion) sehr willkommen!

Wasserstoffgewinnung ein Thema der NaturFreunde Göttingen...



...und der nächsten Generation!

Berg frei, Wolfgang Klemmt

Denkmal

Friedrich Schiller sagte:

"Die Großen hören auf zu herrschen, wenn die Kleinen aufhören zu kriechen!